

Haben wir gewusst ...

Haben wir gewusst, dass in der ehemaligen DDR bereits 1951 sowie 1954 über einen FRIEDENSVERTRAG abgestimmt wurde und das mit einer überwältigenden Mehrheit 96 % bzw. 93,5 % für einen Friedensvertrag gestimmt hatten ?

Diese etwa 13 Mio Friedensvertrag-Befürworter der DDR-Deutschen waren zu der Zeit 18,7 % sowie 17,1 % der gesamten Bevölkerung der BRD und DDR !

Warum wird uns der längst zustehende Friedensvertrag immer noch vorenthalten ???

Innerhalb der Deutschen Friedensbewegung gibt www.gemeinde-neuhaus.de einen sehr guten Überblick über das Thema Friedensvertrag. Gemeinde Neuhaus gedenkt vor allem der Friedensbewegung Weisse Rose (Geschw. Scholl).

Rechts sind die genauen Ergebnisse der 1951er Volksabstimmung aufgeführt.

Untenlinks ist der originale Stimmzettel abgebildet.

Auf der Folgeseite stehen die Zahlen der 1954er-Abstimmung.

Deutsche Demokratische Republik, 5. Juni 1951 : Gegen Remilitarisierung, für Friedensvertrag 1951

Gebiet	Deutsche Demokratische Republik	
— Stellung	unabhängiger Staat	
Datum	5. Juni 1951	
Vorlage	Gegen Remilitarisierung, für Friedensvertrag 1951	
— Fragemuster	Entscheidungsfrage	
— Abstimmungstyp	Plebizit → durch Parlament → ad hoc → Stufe: Staatsvertrag	
Ergebnis	angenommen	
— Mehrheiten	gültige Stimmen	
Stimmberechtigte	12'700'000	
Stimmbeteiligung	12'618'724	99,42 %
Stimmen ausser Betracht	81'626	
Gültige (= zählende) Stimmen	12'581'099	
— Ja-Stimmen	12'034'477	95,98 %
— Nein-Stimmen	546'622	4,02 %
Medien	<u>Stimmzettel</u>	
Bemerkungen	<p>Von der Volkskammer am 9.5.1951 auf den 3. bis 5.6.1951 angesetzt. Laut Verfassung von 1949 kann ein Volksentscheid nur über ein Gesetz (Art. 56) oder eine Verfassungsänderung (Art. 83) stattfinden. Die Volkskammer beschliesst diese Abstimmung ohne eigentliche Rechtsgrundlage.</p> <p>Trotz eines Verbotes der Behörden der Bundesrepublik Deutschland findet dort im <u>Mai 1951</u> eine Parallelabstimmung statt.</p> <p>Abstimmungsfrage: "Sind Sie gegen die Remilitarisierung Deutschlands und für den Abschluss eines Friedensvertrages mit Deutschland im Jahre 1951?"</p>	
Quellen	<p>Archiv der Gegenwart 1951 2970A Michael Lemke, Einheit oder Sozialismus? Die Deutschlandpolitik der SED 1949-1961, Köln 2001, S. 144-148 Ulrich Rommelfanger Das konsultative Referendum, Berlin 1988, S. 146-148, 152-154</p>	

Abstimmungschein

Sind Sie gegen die Remilitarisierung Deutschlands und für den Abschluß eines Friedensvertrages mit Deutschland im Jahre 1951?

Nein

Ja

Deutsche Demokratische Republik, 29. Juni 1954 : Friedensvertrag/ Europäische Verteidigungsgemeinschaft

Gebiet	Deutsche Demokratische Republik																															
<input type="checkbox"/> Stellung	unabhängiger Staat																															
Datum	29. Juni 1954																															
Vorlage	Friedensvertrag / Europäische Verteidigungsgemeinschaft																															
<input type="checkbox"/> Fragemuster	2 Optionen als Alternativfrage in einer Runde																															
<input type="checkbox"/> Abstimmungstyp	Plebizit → durch Parlament → ad hoc → Stufe: Staatsvertrag																															
Ergebnis	Friedensvertrag angenommen																															
<input type="checkbox"/> Mehrheiten	gültige Stimmen																															
Stimmberechtigte	13'588'397																															
Stimmbeteiligung	13'397'640	98,60 %																														
Stimmen ausser Betracht	416'844																															
Gültige (= zählende) Stimmen	12'980'793																															
<input type="checkbox"/> Friedensvertrag	12'191'730	93,46 %																														
<input type="checkbox"/> Europäische Verteidigungsgemeinschaft	849'063	6,54 %																														
Medien	Stimmzettel																															
Bemerkungen	<p>Am 30.3.1954 ratifiziert die Bundesrepublik Deutschland den Generalvertrag und den Vertrag zur Errichtung der Europäische Verteidigungsgemeinschaft (EVG) mit den drei Westmächten Frankreich, Grossbritannien und USA. Die Vereinbarungen treten nicht in Kraft, weil die französische Nationalversammlung den EVG-Vertrag am 31.8.1954 ablehnt.</p> <p>Die Volkskammer beschliesst am 28.5.1954, vom 26. bis 29.6.1954 eine Volksbefragung abzuhalten, und erlässt am 28.5.1954 eine Verordnung dazu. Die Urnen sind an allen drei Tagen von 9.00 bis 20.00 geöffnet. Die 16- bis 18-jährigen, die auch stimmberechtigt sind, erhalten einen farbigen, die "normalen" Stimmberechtigten einen weissen Stimmzettel.</p> <p>Laut Verfassung von 1949 kann ein Volksentscheid nur über ein Gesetz (Art. 56) oder eine Verfassungsänderung (Art. 83) stattfinden. Die Volkskammer beschliesst diese Abstimmung ohne eigentliche Rechtsgrundlage.</p> <p>Abstimmungsfrage: "Sind Sie für einen Friedensvertrag und Abzug der Besatzungstruppen <input type="checkbox"/> oder für EVG, Generalvertrag und Belassung der Besatzungstruppen für 50 Jahre <input type="checkbox"/>"</p> <p>Details siehe Tabelle</p>																															
	<h3>Details</h3> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th>Berechtigt</th> <th>Beteiligung</th> <th>in %</th> <th>Leertung</th> <th>Gültig</th> <th>Ja</th> <th>in %</th> <th>Nein</th> <th>in %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Ost-Berlin</td> <td>918 297</td> <td>8953 95</td> <td>97,7 2</td> <td>1809 7</td> <td>8772 98</td> <td>8548 04</td> <td>97,4 3</td> <td>2249 4</td> <td>2,57</td> </tr> <tr> <td>Rest des Landes</td> <td>126 7211 0</td> <td>1250 2245</td> <td>98,6 6</td> <td>3987 47</td> <td>1210 3495</td> <td>1127 6926</td> <td>93,1 7</td> <td>8265 69</td> <td>6,83</td> </tr> </tbody> </table>			Berechtigt	Beteiligung	in %	Leertung	Gültig	Ja	in %	Nein	in %	Ost-Berlin	918 297	8953 95	97,7 2	1809 7	8772 98	8548 04	97,4 3	2249 4	2,57	Rest des Landes	126 7211 0	1250 2245	98,6 6	3987 47	1210 3495	1127 6926	93,1 7	8265 69	6,83
	Berechtigt	Beteiligung	in %	Leertung	Gültig	Ja	in %	Nein	in %																							
Ost-Berlin	918 297	8953 95	97,7 2	1809 7	8772 98	8548 04	97,4 3	2249 4	2,57																							
Rest des Landes	126 7211 0	1250 2245	98,6 6	3987 47	1210 3495	1127 6926	93,1 7	8265 69	6,83																							
Quellen	Archiv der Gegenwart 1954 4546D (Ext), 4802C (Ergebnis) Volksbefragungsverordnung 1954 de011949.xml:Ulrich Rommelfanger, Das konsultative Referendum, Berlin 1988, S. 148-148																															

Sind Sie

für einen Friedensvertrag und Abzug der Besatzungstruppen?

oder für EVG, Generalvertrag und Belassung der Besatzungstruppen auf 50 Jahre?

Welcher Frage zugestimmt wird, ist in dem dafür vorgesehenen Kreis durch ein Kreuz zu vermerken.